

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Sport

Titel: Von Booten, Bahnen und Seerosenblättern - Eine Erlebnisreise zur Wassergewöhnung (7 S.)

Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/grundschule.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de





7.1.1 Von Booten, Bahnen und Seerosenblättern – Eine Erlebnisreise zur Wassergewöhnung

Uwe Peters & Petra Plata

Lernziele:

Die Schüler sollen

- vielfältige Bewegungsformen im Wasser durchführen, dabei Erfahrungen mit den Eigenschaften des Elements Wasser sammeln und dadurch an Wassersicherheit gewinnen,
- durch spielerische Aufgaben und dem Einsatz von motivationsfördernden Materialien Hemmungen und Ängste vor dem Wasser abbauen,
- durch gemeinsame Aktivitäten Freude und Spaß erleben und dadurch an Bewegungssicherheit im Wasser gewinnen.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Kommentare und Materialien
<p>1. Hinführung</p> <p>Die Schüler werden an die besonderen Regeln im Bad erinnert und wiederholen die Signale, die für den Schwimmunterricht gelten sollen. Die Lehrkraft leitet zum Thema über:</p> <p>Von Booten, Bahnen und Seerosenblättern</p> <p><i>„Heute gehen wir auf eine weite Reise. Wir werden Motorboote, Wasserbahnen, Floße und seltsame Wasserobjekte kennen lernen. Die Reise kann beginnen.“</i></p> <p>Die Schwimmbadbahn</p> <p><i>„Die Schwimmbadbahn fährt um das Becken, mal schneller, mal langsamer, fährt Kurven, Kreise und auch rückwärts. Hin und wieder hält sie an, damit die Fahrgäste ihre Plätze wechseln können. Danach setzt sie ihre Fahrt über Berg und Tal fort, tutet und rattert dabei.“</i></p> <p>Die Lehrkraft (Lokführer) führt die Bahn an. Sie geht voraus und unterstützt ihre Aktivitäten durch begleitende Sprache oder Geräusche. Die Schüler folgen in Handfassung als große Kette (Waggons) und passen sich an.</p> <p>Der Wasserbahnhof</p> <p> <i>„Vom Wasserbahnhof fahren mehrere kleine Wasserbahnen los, drehen ihre Runden und fahren zurück, um einen Lokführerwechsel vorzunehmen.“</i></p>	<p> Wassertiefe: bauch- bis brusthoch</p> <p>Die Lehrkraft wählt einen günstigen Standort, abhängig von der Akustik und der Gruppengröße.</p> <p> Rutschgefahr! Daher Grundtempo „Gehen“ wählen.</p> <p> Der Wasserbahnhof befindet sich an einer geeigneten Einstiegsstelle, z.B. Treppe oder Flachwassereinstieg.</p>

7.1.1 Von Booten, Bahnen und Seerosenblättern

Die Lehrkraft führt die lange Schwimmbadbahn zu einem günstigen Wassereinstieg und teilt sie dort in mehrere Kleingruppen (vier bis fünf Schüler) ein. Der jeweils Vordere führt nun seine Gruppe durchs Wasser (Handfassung!). Der Führungswechsel wird von der Lehrperson angegeben und findet immer am Ausgangspunkt statt. Die Lehrkraft unterstützt die Schüler von außen, indem sie deren Fahrt verbal mit Anregungen, wie

- Stopp,
- Führungswechsel,
- Tuten,
- rückwärts fahren,
- Kurven fahren
- etc.

unterstützt.

Plitsch, platsch, plutsch die Wasserbahn, wir wollen jetzt ins Wasser fahrn!



Die gebildeten Gruppen bleiben erhalten. Die Schüler stehen jetzt allerdings in Schulterfassung hintereinander, sprechen den **Reim** und bewegen sich als Wasserbahn im Wasser, wobei sie selbstständig den Wasserbahnhof zum Führungswechsel ansteuern. Die Lehrkraft unterstützt weiterhin sprachlich von außen.

Motorboote



„Der Wasserbahnhof hat auch einen Motorbootverleih. Von hier aus fahren die Motorboote los und kehren nach kurvenreichen Strecken wohlbehalten zurück. Da die Motorboote nur geliehen sind, dürfen sie keine Kratzer bekommen.“

Die Schüler stehen paarweise hintereinander. Der Vordermann reicht seine Arme nach hinten. Der Hintermann greift diese als Lenker. Durch die Armführung und entsprechende Geräusche wird der Vordermann als Motorboot gelenkt.

Die Schüler bewegen sich auf frei gewählten Raumwegen. Die Lehrkraft gibt verbale Anregungen, z.B.

- Kurven fahren,
- beschleunigen,
- abbremsen,
- rückwärts fahren.



Rutschgefahr! Daher Grundtempo „Gehen“ wählen.



Reim „Die Wasserbahn“ 7.1.1/M 1



Grundtempo „Gehen“ wählen.



Grundtempo „Gehen“ wählen.